

Billiges Emaille-Geschirr

nur Ia. Qualität,
ohne Fehler, kein Ausschuss,
empfangen wieder in grossen Posten

Albin & Paul Simon,
„Marktschloss“.

Reeller Ausverkauf.

Wegen Verkauf meines Geschäfts mache bis zur Uebergabe einen **Total-Ausverkauf** und gebe sämtliche Sachen zu und unter Fabrikpreisen ab.

Halle a.S., **Vincenzo Traverso,**
Neuhäuser 6. Goldarbeiter.

Schöner Ladentisch, Etageren und 2 Wenham-Lampen, für jedes seine Geschäft passende, billig zu verkaufen.
J. P. Kayser & Co.,
Gr. Ulrichstraße 47.

Ein größerer Transport **Prima bayrischer Zugochsen**
steht bei mir preiswerth zum Verkauf.
Moritz Schloss,
Rüdingstraße 23.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Halle, Gr. Märkerstraße 27, 1., Fernspr.-Anschluss 347, befördern Annoncen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Ordinarpreisen. Katalog gratis. Ununterbrochen geöffnet von 7/8-7 Uhr.

Ein neuerbautes u. Hotel I. R. neu eingerichtet u. in einer herrlichen Lage unter günstigen Bedingungen zu verkaufen od. zu verpachten durch **C. W. Brandt** in Wernigerode.

Zu einer dicht bevölkerten lebhaften Fabrikstadt, welche jährlich großer Wohlstand bringt, ist in der Gegend ein gutes Baugrundstück mit hiesigen Geschäften in hier Gelegenheit geboten, eine Filiale zu errichten. Da am Platze noch kein grösseres

Sahnwarengeschäft existirt, welches allgemein gewünscht wird, würde ein solches, als erstes, sehr großen Umsatz erzielen.
Nest. Firmen wollen unter **D. C. 50** bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig ihre w. Adresse niederlegen.

Restaurant-Grundstück mit Laden, Mitte grösserer Stadt, sofort zu verkaufen. Auszahlung 2000 Tdr. Off. unter **O. U. 723** an Haasenstein & Vogler, A.-G., Nordhausen, erbeten.

Sichere Grützen!
Z. einz. Leute od. Damen passend, ist in best. Vorort Leipzig, gute Geldauslage, ein sehr ganbares Holz, Weiss u. Holmenstein-Geschäft, verb. mit Bah., mit wegen Veränderung per lot. od. licit. zu best. Offerten unter **C. K. 41** an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig erbeten.

Ein ungenutzter feiner Saal, passend für städtische Corporation u. ist v. 1. April d. S. zu vermieten. Offerten unter **K. P. 1187** an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle, erbeten.

Ein Laden mit Wohnung u. Geschäftslage Weissenfels ist zu vermieten und per 1. April cr. zu beziehen. Näheres beim Verleger **F. Schoppe, Weissenfels,** Lindenstraße 50.

Damen finden für ihre Niederrheinische Aufnahme und Pflege bei **Madame A. Brescius, Erfurt, Große Straße 16.**

Vadringelstein gesucht. Preisgeld mit vergütet. Wagenfabrik **Hiers** in Göslar.

15000 80000 Privatgelder habe zu solidem Zinsfuß dauernd gegen Hypothek auszuliehen.
Weissenfels. **Wih. Viehweg.**

15.000 Mark feinste erste Hypothek von Selbst-darleiher gesucht. Off. Off. K. O. 1171 erbeten an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.**

Für ein hiesiges Geschäft wird für sofort eventuell Oeffen ein Sohn achtbarer Eltern als

Lehrling event. gegen monatliche Vergütung gesucht. Offerte unter **K. P. 1173** an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle erb.

Generalvertrieb eines ganz neuen Coniumartikels ohne Konkurrenz (Nachbedarfsbranche) für Reg.-Bez. Wernigerode an eine leistungsfähige Firma zu übertragen. Offentl. sub M B 336 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.

8 Kellerlehrlinge für Hotel I. R., 10 Kochlehrlinge placirt unter günstigen Bedingungen in Wernigerode.

Mühlen-Verrentung. Ein cautionst. Kaufm., der lange Jahre gereist hat, sucht die Vertretung einer leistungsfäh. Sanderemühle für Magdeburg u. Umgebung. Off. Offerten unter **K. P. 1173** an Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.

5 Stockmanfellen für Hotels I. R., monatlich, und 6 jüngere Stockmanfellen erhalten Stellung durch **C. W. Brandt, Wernigerode a. S.**

200,000 Cigarren best. Marken, 4 versch. Sorten, sind bereit, unter dem Fabrikationspreis im Ganzen od. H. Theilen zu verkaufen. Probeexemplar verordnet **A. Schoppe, Weissenfels, Rathhausstraße 37.**

Velociped! Neuer's Konvert. Velocip. die 4. neue Auflage, hoch gebunden, vertauscht gegen Velocip. (Klober). Off. Offerten sub „Velociped“ an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Eisenberg i. Th.,** erb.

Gerolsterner Sprudel

Tafelgetränk I. Ranges.
Preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen.
Vorzügliches Mittel gegen Verdauungsstörung und Magensäure.
Vertreter gesucht, nur tüchtige und bestempfohlene finden Berücksichtigung „Gerolstein, Eifel“.

Ankufft einer kostspieligen Badreise, die man überdies nur im Sommer machen kann, gebrauche man zu Hause und zu jeder Jahreszeit **M. Schätze's Blutreinigungspulver**, durch welches bekanntlich auf sichere, bequeme und billige Art Congestionszustände nach dem Kopfe, Gemüthsverfinnung, Sämervortheilwerden, Verdauungsstörungen, Hautaus schläge (Plecken), Stuhlverstopfung, Appetitlosigkeit und ähnliche, auf Unregelmäßigkeiten im Blutkreislaufe beruhende Leiden binnen kurzen dauernd beseitigt werden. — Dose: M 1.50; unter 2 Dosen werden nicht verhandelt. 2 Dosen portofrei. Versand durch die Engel-Apothek, Köstritz (Preuß.) und acht zu haben in den meisten Apotheken. Man achte auf die Schutzmarke „Hygiea“ und den Namenszug „M. Schätze“. Zu haben in vielen größeren Apotheken, in Halle a. S.: Löwenapotheke, in Delitzsch: Mohrenapotheke und in Weissenfels: Mohrenapotheke.

Liebig's Puddingpulver zur Anfertigung von Puddings in Vanille, Mandel, Schokolade u. zum schnelleren Waschen von Tischen, Torten, Brod u. Liebig's Backmehl ohne Gese anzuwenden. Liebig's Gelsepulver zur Best. v. durch Gelse, Eis, Crèmes u. Drogen, Delicatsgeschichten u. „Man verlange acht Liebig“.

Wähler von Halle und dem Saalkreis!
Die Stichwahl findet am Sonntag den 1. März statt. Arbeiter, Bürger entscheiden Euch, ob Ihr die Vertretung unseres Wahlkreises einem Lebensmittelvertheurer, einem Vermörender des Volksrechts, d. h. einem Parteilangehörigen geben wollt, oder einem Manne, der für Freiheit, Recht und Volkswohlthuntritt, wie dies mit Gewissheit durch den

Redakteur Fritz Kunert in Breslau dem Parteilangehörigen der Sozialdemokratie, gegeben wird. Ebenso großartig als erbebend ist das Anwachsen der Sozialdemokratie im ganzen Reich wie auch in unserm Kreise. Die Sozialdemokratie ist mit ganzen Kräfte für das Wohl der arbeitenden Klasse einsetzend und wird auch weiter dahin eintreten. Aber das wesentlichste liegt nicht die geschäftliche Unmoralität aus. Das wahre Ziel der Sozialdemokratie ist die Wohlfahrt Aller. Sie will nicht das Eigentum anheben, sondern dem ehrlich Arbeitenden zu geschütztem Brod und Heiß verhelfen. Sie will nicht die Ehe und das Familienleben zerstören, sondern es wahrhaft höher begründen. Deshalb erwarten wir von jedem freien Manne, von jedem beschäftigten Arbeiter am 1. März für die Wahl des sozialdemokratischen Kandidaten, den

Redakteur Fritz Kunert in Breslau einzutreten. Stimmenentscheidung ist gleichbedeutend mit der Vertretung und Verantwortung unseres Wahlkreises. Bürger, Handwerker, Arbeiter! Ihr seid für die Wohlfahrt unseres Kreises verantwortlich, für den Ausgang der Wahl. Entscheidend Euch also für Freiheit und Gerechtigkeit, für den Kandidaten der Sozialdemokratie, den

Redakteur Fritz Kunert in Breslau. Das sozialdemokratische Wahlkomitee für Halle und den Saalkreis.

Oeffentl. Wählerversammlungen am Freitag den 28. d. M. Abends 8 Uhr: Halle a. S., Freyberg's Garten. Referent: Reichs- u. Landtagsabgeordneter Geher aus Großenbahr. Gönnern, Gasthaus zur Sonne. Referent: Reichstagsabg. Kunert. Trotha, Gasthof des Herrn Brümme. Dölan, Haideeschlößchen. Sennewitz, Gasthof zum Schwan.

NB. Das Bureau der sozialdemokratischen Partei befindet sich am Wahltag von früh 6 Uhr an in Halle, „Moritzburg“, Giebichenstein, „Schade's Restaurant“. Das Wahlergebnis wird am Wahltag verhandelt in Halle, „Sofhäuser“ und „Prinz Carl“, Giebichenstein, „Schade's Restaurant“.

Zweite große Allgemeine Geflügel-Anstellung zu Merseburg vom 1. bis 3. März 1890 im „Thüringer Hof.“
Eröffnung durch den Königl. Regierungs-Präsidenten Herrn von Diest am 1. März Vormittags 10 Uhr.
Entree: 1. Tag 75 & 2. und 3. Tag 50 & Kinder 20 & Zoofe und Kataloge sind an der Kasse zu haben. Das Anstellungs-Comitée.

Große öffentliche Schneiderversammlung Montag den 3. März Nachm. 4 Uhr im Saale des Rosenhofs. Tagesordnung: 1. Berichtsjahresbericht über die geleistete Vornahmeleistung. 2. Berichtendes. Nicht eines jeden Kollegen ist es, zu erscheinen. NB. Die Herren Arbeiter werden dazu höflichst eingeladen. Gleichzeitlich werden dieselben ermahnt, wenn sie die Lohnkarte bewilligen wollen, ihre Entlohnungen bis zum 1. März im Frageselbst in Zeche'scher Restauration, Moritzberg, niederzulegen. Die Lohn-Kommission.

Vom 1. März 1890 ab halte ich mein Sprechstunde Vormittags von 7-10 Uhr. Die Nachmittags-Sprechstunden fallen künftig aus.
Schraplan, am 28. Februar 1890.
Dr. G. Thomas,
pract. Arzt etc.

Preussische Loose
1 Klasse 1/4 f. 15 A, 1/2 f. 30 A laut **Carl Heintze,**
Berlin W., Unter den Einden 3. Loose sind durch Postauftrag einzulösen.

Transportable eiserne Sparkochherde
bester Konstruktion mit geringstem Kohlenverbrauch

Christian Glaser,
Halle, Gr. Märkerstraße 24. Fabrik n. 2, Refranstraße Deltzschersstraße.

Wegen Geschäftsaufgabe sollen meine sämtlichen Porzellan- u. Glaswaren zu billigen Preisen (teilweise) ausverkauft werden, auch Glaschirme, Regale u. Gustav Förster, Auguststraße 12, I.

Gebrandete Derrnerte kauft
A. Haase, Leißfeld, Mittelstraße 19.

Zwei schwere Ambosse werden zu kaufen gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. 98

Hochelegante Theater- und Maskengarderobe für Damen und Herren beliebt **Maria Runge, Lindenstraße 1a v.,** Theaterstraße 38

Als Gelegenheitskassant empfehle ich: 1 Tdr. rein keine weiche Färbung, 46 cm, gest. in Garton a. Mark 4.50, sowie 1 Tdr. Battist-Tücher mit bunter Vorde und jedem beliebigen Buchstaben gest. in Garton a. Mark 3.50. Wichtig für Wiederverkäufer. Versandt gegen Nachnahme. **H. Bloch, Sehm. C. 11, d. Stabsbahn 24.**

Wegen Freitag **Schlachtfest** Empf. fr. hausl. Wurst u. Suppe. **R. Erbe, Auguststr. 56.**

Heute Freitag **Schlachtfest**. **A. Lange, Georgstraße 4.**

Heute Freitag **Schlachtfest** bei **Oskar Knoche,** Weissenfelsstraße 57.

Volks-Kaffee-Halle I. am Leipziger Thurm. Geöffnet von früh 1/2 6 Uhr an. II. alte Promenade (Reitbahn). Geöffnet von früh 1/2 7 Uhr. III. Moritzwinger. Geöffnet von früh 1/2 6 Uhr an. Es wird verabreicht: Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, zu 5 & Eiertwasser, Simoude.

Marken zu 5 A, welche sich besonders zu Gelegenheiten an Behälter eignen, und in drei Hallen verwendet werden können, sind in der Halle am Leipziger Thurm und am Moritzwinger, sowie bei Herrn Kaufmann Geher, Ecke der Leipziger- und Könnigsstraße, bei Herrn Kaufmann Sack, Bernburgerstr. 12 und Herrn Hilde, Bürgersstraße 3, zu haben. Die Verwaltung der Volks-Kaffee-Hallen I., II. u. III.

An die Wähler der Stadt Halle und des Saalkreises!

Die Stichwahl steht unmittelbar bevor. Die Wähler haben zu entscheiden, ob sie die Vertretung unseres Wahlkreises unserem Kandidaten, dem hier anfassigen, der nationalliberalen Partei angehörigen

Rechtsanwalt Dr. Keil

oder einem Sozialdemokraten übertragen wollen.

Gegen das ungeheure und unerwartete Anwachsen der Sozialdemokratie im ganzen Reich und insbesondere in unserem Wahlkreise giebt es nur ein Schutzmittel: das Zusammenschließen aller reichs- und königstreuen Parteien.

Die Sozialdemokraten sind keine Arbeiterpartei. Die Fürsorge für das Wohl der arbeitenden Klassen hat nach den Erklärungen ihres Führers Bebel mit der Sozialdemokratie nichts zu thun. Ihr wahres Ziel ist die Beseitigung des Königthums und der Religion, die Aufhebung des Privateigentums, die Zerstörung des Familienlebens, kurz, der gewaltsame Umsturz der bestehenden Staats- und Gesellschaftsordnung.

Der gewaltigen Gefahr gegenüber, welche das weitere Anwachsen der Umsturzpartei mit sich bringt, müssen alle Unterschiede unter sämtlichen übrigen Parteien für jetzt zurücktreten.

Darum fordern wir alle Anhänger der Ordnungsparteien — vornehmlich auch die Mitglieder der liberalen Partei — dringend auf, energisch und mit allen Kräften am ersten März einzutreten für die Wahl des

Rechtsanwalt Dr. Keil in Halle a. S.

Stimmen-Euthaltung ist gleichbedeutend mit Unterstützung der Sozialdemokratie!

Halle a. S., im Februar 1890.

Die nationalliberale Partei, die deutsche Reichspartei, die conservative Partei der Stadt Halle und des Saalkreises.

I. A. Die Vorstände:

Alberth, Eisenrath. Dr. Arndt, Oberbürger. Arps, Syndikus der Brand-Stift. Behm, Amtsrichter, Gümern. Betsche, Kommerzienrath. Bieser, Rittergutsbesitzer, Merbitz. Bohndorf, Kaufmann. Dr. Brummelshausen, Fabrikbesitzer. von Bülow, Rittergutsbesitzer, Bieslau. Dr. Conrad, Professor. Gelling, Bürgermeister, Beitzin. Ehrhardt, Malermeister. Ehrlich, Pastor, Beitzin. Els, Rechtsanwalt. Emanuel, Bäckermeister. Ernst, Stadtrath. Fiedler, Steinbruchbesitzer, Hauptmann d. L. Löbejün. Franke, Königl. Beamter. Grubis, Inspektor. Dr. Friedberg, Professor und Landtagsabgeordneter. Frisch, Privatmann. Giffmann, Rechtsanwalt. Graul, Landtagsabgeordneter. Grubis, Stellmachermeister. Guntz, Rittergutsbesitzer und Hauptmann d. R. Henze, Königl. Lokomotivführer. Herr von Heyden, Rittergutsbesitzer, Hauptmann. Günter, Fabrikbesitzer. Dr. Gyllmann, Sanitätsrath. Jänicke, Rentier, Schlettau. J. Keutel-Richthaus, Gutbesitzer. Krug, Generaldirektor. Kühn, Prof., Geh. Regierungsrath. Kühn, Maurermeister. Dr. Laßig, Professor. Lehmann, Banquier, Kommerzienrath. Leopold, Sameninspektor. F. Siebau, Kaufmann. Ueberig, Kaufmann. Mercker, Professor. Meier-Rothenburg, Amtsrecht. Menzies, Löbejün, Kaufmann. P. Mertens, Kaufmann. Mittag, Königl. Eisenbahnbetriebsrath. C. Nagel, Rechts-Anwalt. Dr. Neubauer, Hofrath. Neue, Hoflieferant, Kaufmann. Palmis, Inspektor. Dr. Peise, Oberlehrer. Reuter, Landgerichtsdirektor. Riedel, Kommerzienrath. Rohwald, Fabrikbesitzer, Rietleben. Roick, Bürgermeister, Löbejün. Roth, Rittergutsbesitzer, Trebitz. Rudloff, Rittergutsbesitzer, Wörmlich. Sad, Ober-Regierungs-Rath. Schacht, Ingenieurbesitzer. Schramm-Kimmendorf, Mühlbesitzer. Schwarzfuß, Eisenbahnbetriebsrath. G. Steiner, Kaufmann. Tschalchbeck, Oberbürger. Max Thieme, Kaufmann. von Wolf, Geh. Reg.-Rath und Landtagsabgeordneter. Julius Wagner, Privatmann. Werner, Pastor, Hohenhain. Wiefert, jun., Malermeister. Zäfer, Amtsgerichts-Rath. Zöllner, Schornsteinfegermeister.

Erklärung.

Auf das von liberaler Seite an mich gerichtete Ansuchen erkläre ich hiermit nochmals, daß ich gegen Erhebung der Kronstölle, gegen Einführung von Monopolen und gegen Beschränkung der Wahlfreiheit eintreten werde, daß ich ganz auf dem Boden der Kaiserlichen Erlasse vom 4. d. Mts. stehe, und daß ich der nationalliberalen, nicht der conservativen Partei angehöre.

Rechtsanwalt Dr. Keil.



VERITABLE LIQUEUR BÉNÉDICTINE
der Benedictiner Mönche
der Abtei zu Fécamp (Frankreich)

Vortreflich, tonisch, den Appetit und die Verdauung
befördernd.

VERITABLE LIQUEUR BÉNÉDICTINE
Marques déposées en France et à l'Étranger

Algerand & Co.

Man achte darauf, dass sich auf jed. Flasche die vierfache Etikette mit der Unterschrift des General-Directors befindet.

Nicht allein jedes Siegel, jede Etikette, sondern auch der Gesamteindruck der Flasche ist gesetzlich eingetragen und geschützt. Vor jeder Nachahmung oder Verkauft von Nachahmungen wird mithin ernstlich gewarnt, sondern auch hinsichtlich der für die Gesundheit zu befürchtenden Nachtheile.

Man findet den echten BÉNÉDICTINE Liqueur bei Nachgekauften, die sich schriftlich verpflichten haben, keine Nachahmung zu verkaufen.

Julius Böttge, Leipzigstrasse 2; Johannes Grün; Wilh. Schubert, Steinstrasse u. Ulrichstrassen-Ecke; Otto Struve; früher A. Stoll; Adolph Frank in Merseburg; A. Krantz Nachf., Inh. Theod. Grimme, gr. Steinstrasse 11.

Hans Hottenroth, General-Agent, Hamburg.

Hochfeine Guts-Butter

empfehle ich höchstens dreimal reich und zwar Montag, Mittwoch und Freitag von Abends 6 Uhr an, a Stück 60 Wfr. Selbige ist nur zu empfehlen.

Wilhelm Walther,
Vor dem Steinthor 2d.

H. NESTLÉ'S KINDERMEHL

20jähriger Erfolg.

32 Auszeichnungen
worunter
12 Ehrendiplome
und
14 gold. Medaillen.



Fabrikmarke

Zahlreiche
ZEUGNISSE
der
ersten medicinischen
Autoritäten.

Vollständiges Nahrungsmittel für kleine Kinder.

Ersatz bei Mangel an Muttermilch, erleichtert das Entwöhnen, leicht und vollständig verdaulich, deshalb auch **ERWACHSENEN** bei **MAGENLEIDEN** als Nahrungsmittel bestens empfohlen.

Zum Schutz gegen die zahlreichen Nachahmungen führt jede Dose die Unterschrift des Erfinders **Henri Nestlé**, Vevey (Schweiz).

Verkauf in allen Apotheken und Drogen-Handlungen.

Das **Hans Nestlé** hat an der Pariser Weltausstellung 1887 die höchsten Auszeichnungen, einen Grossen Preis und eine Goldene Medaille erhalten.

Haupt-Niederlage für Nord-Deutschland
Berlin S., Th. Werder.

Müller's Kokosnussbutter

Reine und blühende Koch-, Back- und Backbutter. Garantiert rein aus
Kokosnussmilch. Bib. 70 a bei den bekannten Verkaufsstellen.

ist 30 mal so stark wie Zucker, jedoch kein Zucker, sondern nach dem einmüthigen Urtheile der Wissenschaft ein vollkommen gesundheitlich gewinnl. Man verwendet nur d. leicht lösl. od. d. Tablett-Form. Zu hab. in J. Beck, Drogerie, Speyerstr. 11. Al. Fahn, Fabrik, Lützow-Str. 11. Salzb. Westerb. 11. a. E.

Als anerkannt bestes Mehl- und Milchbutter offeriren wir:

bestes frisches Coernsmehl,
mit 18-20% Weizen und 7-8% Fett,

bestes frisches Palmkernmehl,
mit 15-18% Weizen und 3-5% Fett.

Ueber Preis und Verwendung dieser Nahrungsmittel, sowie über Eisenbahnfrachten geben wir auf Wunsch gern nähere Auskunft. Die Eisenbahnfrachten für 200 Centner sind die höchsten.

Berlin C. **Rengert & Co.,** Commandit-Gesellschaft,
Lützen-Str. 81. Dessau.

Neu und gebraucht.

Zweihundert Bettfedern mit und ohne Federmatrassen, von den geringsten bis hochgelegenen, Kleidersecretäre, a 22 A., doppelte und einfache Schreibstühle, große Auswahl in feuerfesten eisernen Geldschränken, Stahlpanzer garantirt, Ladeneinrichtungen, Schiebefenster u. s. w.

Rindentruhe 7.

Schon gebr. Copirpresse
mit Buch wird zu taufen gesucht.
Fr. W. Grosse, Steinweg 49.

Ruff. Großbalsam,
sicheres Mittel gegen erkaltete Glieder. Fl. 50 a empfindlich.

Ernst Jentzsch, Leipzig, Str. 31.

Goldfäferlad,
Schwarzen Stiefellad
empfindlich

Ernst Jentzsch, Leipzig, Str. 31.

Silberpuk-Seife,
verleiht Silberwaaren einen schönen Glanz, ohne dieselben anzugreifen.

Stück 40 a., empfindlich.

Ernst Jentzsch, Leipzig, Str. 31.

Bettfedern und Dannen
in anerkannt guter Waare,
a Bib. 1,50, 1,80, 2,25, 3 Wfr. re

● Fertige Betten ●
sowie fertige Zuleit's

zum sofortigen Rüsten
empfehle recht und billig

in
F. G. Demuth Halle a. S.,
Neubauer 3/4.